

Extorre meldet aktuelle Ergebnisse der Explorationsarbeiten bei Cerro Moro

21.06.2010 | [IRW-Press](#)

Es wurden bereits über 100 Bohrungen in zahlreichen Mineralisierungszonen durchgeführt

Vancouver, B.C., 21. Juni 2010 – Extorre Gold Mines Limited (TSX:XG, Frankfurt: E1R, OTC: EXGMF – “Extorre” oder das “Unternehmen”) gibt bekannt, dass im Rahmen des Bohrprogramms zur geplanten Erweiterung der Ressourcen bei Cerro Moro auf insgesamt zwei Millionen Unzen vier Bohrgeräte im Einsatz sind, mit denen neue Adersysteme und/oder neue Bohrziele erkundet werden sollen. Mehr als 100 neue Bohrlöcher wurden seit der am 19. April 2010 veröffentlichten Ressourcenbewertung fertiggestellt.

Die Projektfortschritte werden derzeit durch einen enormen Bearbeitungsrückstand bei der Datenauswertung beeinträchtigt; es stehen nach wie vor die Ergebnisse von ca. 4000 Proben aus. Extorre hat daher beschlossen, eine Anlage zur Aufbereitung der Proben vor Ort zu installieren, die von einem unabhängigen und akkreditierten Geochemie-Partnerunternehmen geleitet wird. Damit sollen die Durchlaufzeiten bei der Probenanalyse entscheidend verkürzt werden.

Glücklicherweise ist bei vielen der neuen Explorationslöcher eine gezielte Bebohrung mit geologischer Auswertung der Bohrkerns möglich. Die Quarzadertextur und das Vorkommen des Silbersulfid-Mineral Acanthit dienen hier als Vektoren zur Bestimmung des Erzgehalts der Mineralisierung. Acanthit findet sich auch in anderen Adersystemen bei Cerro Moro und aufgrund dieses Vorkommens ist eine Bebohrung der Zielbereiche durchaus gerechtfertigt, selbst wenn noch keine Analyseergebnisse als Bestätigung vorliegen.

Es wurden bisher folgende neue Zonen erkundet:

- Eine südöstliche Erweiterung der mineralisierten Ader Escondida, Escondida Far Southeast, ist offenbar in einen "Ausläufer" entlang der Hauptstruktur der Ader Escondida eingebettet. Mit zwei Bohrgeräten wird derzeit ein ein Kilometer langer Zielbereich erkundet.
- Mit einem dritten Bohrgerät wird das Adersystem in südöstlicher Richtung zur Ader Gabriela hin erweitert. Der bereits früher bebohrte nordwestliche Anteil der Ader wurde in der Ressourcenbewertung im April als "abgeleitete Ressource" eingestuft. Bisher konnte die neue Zone anhand von Bohrungen über eine Streichenlänge von 350 Metern nachgewiesen werden. Der Zielbereich bei Gabriela ist sowohl entlang des Streichens als auch in der Tiefe nach wie vor offen.
- Im Bereich einer neuen Ader, die als Ader Carolene bezeichnet wird, fanden aufgrund sichtbarer Hinweise auf eine Mineralisierung mittlerweile Bohrungen über eine Streichenlänge von 650 Metern statt. Die Ader Carolene befindet sich im nördlichen Randbereich der Escondida-Horstscholle und ist in ein ähnliches geologisches Gefüge eingebettet wie die Ader Escondida. Die Aderstruktur Carolene gilt als eines der wichtigsten Explorationsziele.
- Die bereits bekannte Ader Carla wurde ebenfalls anhand von Bohrungen genauer erkundet. Von diesem Zielbereich weiß man, dass er hohe Erzgehalte im oberflächennahen Bereich aufweist und daher mit großer Wahrscheinlichkeit zur Erweiterung der Ressourcen bei Cerro Moro beitragen wird. Weitere Bohrungen sind geplant.

Das Unternehmen plant, die Bohrungen mit mehreren Bohrgeräten in nächster Zeit auch während des Genehmigungsverfahrens und der Erschließung von Cerro Moro fortzusetzen. Die Ergebnisse zu den Bohrlochabschnitten werden veröffentlicht, sobald genügend Analysedaten gesammelt wurden, um die Chancen auf neue Entdeckungen bzw. deren mögliche Auswirkungen auf die Rentabilität des Projekts bewerten zu können.

Die Explorationsaktivitäten in anderen Projekten in Santa Cruz sind nun soweit fortgeschritten, dass konkrete Erkundungsbohrungen stattfinden können. Das erste Grundstück, das bebohrt werden soll, ist das sogenannte Projekt Falcon. In diesem noch unerforschten Goldzielgebiet, das früher unter dem Namen Calandria bekannt war, fanden bisher noch keine Bohrungen statt. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im 3. Quartal 2010 veröffentlicht.

Standorte neuer Adern siehe Anlage

Über Extorre

Extorre ist ein börsennotiertes kanadisches Unternehmen, dessen Aktien an der Toronto Stock Exchange unter dem Börsensymbol "XG" gehandelt werden. Es handelt sich dabei um ein Spin-out-Unternehmen der Exeter Resource Corporation ("XRC" an der TSX und "XRA" an der NYSE-Amex). Zu den Vermögenswerten von Extorre zählt ein Barbestand von ungefähr 20 Millionen \$, die Projekte Cerro Morro und Don Sixto sowie zahlreiche andere Explorationsgrundstücke in Santa Cruz.

Am 19. April 2010 veröffentlichte Extorre eine aktuelle 43-101-konforme Schätzung der auf dem Grundstück Cerro Moro lagernden Mineralressourcen: angezeigte Ressourcen^{**}: 357.000 Unzen Gold + 15,3 Millionen Unzen Silber (612.000 Unzen Goldäquivalent^{*}); abgeleitete Ressourcen^{***}: 190.000 Unzen Gold + 12,0 Millionen Unzen Silber (390.000 Unzen Goldäquivalent^{*})

Die angezeigten Ressourcen im Umfang von 612.000 Unzen Goldäquivalent^{*} haben einen durchschnittlichen Goldgehalt von 32,3 g/t Goldäquivalent^{*}. Dies ist nach Branchenmaßstäben ein ausgezeichneter Erzgehalt. Der Silberanteil ist ziemlich hoch und macht mehr als 40 % des gesamten Metallwerts aus. Zusätzlich werden aus Cerro Morro abgeleitete Ressourcen im Umfang von 390.000 Unzen Goldäquivalent^{*} gemeldet.

Die aktuellen Daten des Ressourcenmodells für die Ader Escondida wurden den Beratern von Extorre - NCL Ingenieria y Construcccion mit Sitz in Santiago - zum Zwecke der Minenplanung und der zeitlichen Gestaltung der Erzförderung übergeben. Die Ergebnisse werden in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung (PEA) für das Projekt einfließen, welche im 3. Quartal 2010 abgeschlossen werden soll. Anhand der PEA wird der Betriebs- und Investitionsaufwand für eine potenzielle Förderkapazität von 100.000 Unzen Goldäquivalent pro Betriebsjahr errechnet. Außerdem soll im 3. Quartal 2010 eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden, die bei den regionalen Behörden im Hinblick auf eine Betriebsgenehmigung einzureichen ist.

Matthew Williams, Manager für Exploration, der bei Extorre als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) verantwortlich zeichnet, hat die Erstellung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Fachinformationen beaufsichtigt.

Besuchen Sie auch die Website von Extorre unter www.extorre.com.

** Für die Berechnung des Goldäquivalent-Gehalts wird das Ergebnis der Silberanalyse durch 60 geteilt und zum Goldwert unter Annahme einer Ausbeute von 100 % hinzugerechnet.*

*** Basis: 590.000 Tonnen mit 18,9 g/t Gold und 805 g/t Silber, Goldäquivalent-Gehalt 32,3 g/t.*

*** Basis: 1.970.000 Tonnen mit 3,0 g/t Gold und 190 g/t Silber, Goldäquivalent-Gehalt 6,1 g/t.*

EXTORRE GOLD MINES LIMITED

Eric Roth
President und CEO
extorre@extorre.com

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.681.9512 Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1.888.688.9512

Suite 1260, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme, zu verschiedenen technischen, umwelt- und infrastrukturbezogenen sowie sonstigen Studien, zu den Explorationsergebnissen, den für die Exploration bereitgestellten Mittel, den potentiellen Mengen, Erzgehalten und Inhalten der

Lagerstätten, zum zeitlichen Ablauf, zu Durchführung und Umfang von Ressourcenschätzungen, zu den Möglichkeiten der Finanzierung der entsprechenden Programme, zum Erfolg der Förderaktivitäten auf den Grundstücken, zu den Einreichungen und dem zeitlichen Ablauf der Genehmigungsverfahren und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung. Die Leser darauf hingewiesen, sich nicht blind auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichtete Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen allgemeiner wirtschaftlicher Bedingungen, Preise von Gold und Silber, Änderungen bei den Wechselkursraten, behördliche Streitigkeiten, Unsicherheiten in Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und Verhandlungen sowie Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Faktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit dem Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Verzichtserklärungen, Zusagen und anderen Erfordernissen, die notwendig oder wünschenswert sind, um die geplante Transaktion zu ermöglichen oder ihre Genehmigung zu erwirken, das Risiko, dass die für die geplante Transaktion erforderlichen Bedingungen nicht gegeben sind, Risiken in Zusammenhang mit der Projekterschließung, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Volatilität des Stammaktienkurses und -volumens des Unternehmens, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, z.B. solche, die sich auf Projekt Cerro Moro beziehen bzw. allgemeine Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche, wie sie in den Ausführungen des Extorre-Managements (D&A) für das per 31. März 2010 endende Quartal beschrieben sind. Diese Unterlagen wurden bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und können unter www.sedar.com eingesehen werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Warnhinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene, die mit Hinweischarakter hier aufgeführt sind, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff "Ressource" nicht mit dem Begriff "Reserve" gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN

KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/19740--Extorre-meldet-aktuelle-Ergebnisse-der-Explorationsarbeiten-bei-Cerro-Moro.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).